Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Gesundheit

PRESSEMITTEILUNG
Nr. 249/12 07. Oktober 2012

Huml: Landesgartenschau in Bamberg war voller Erfolg

Über eine Million Besucher in fünf Monaten / Bamberg profitiert langfristig

Die Landesgartenschau in Bamberg war ein voller Erfolg. Das betonte die Bayerische Umweltstaatssekretärin Melanie Huml bei der Abschlussveranstaltung der Landesgartenschau. "Durch die Landesgartenschau ist im Herzen Bambergs eine blühende Park- und Erholungslandschaft entstanden. Daran konnten sich über eine Million Besucher erfreuen. Gartenschauen bringen neues Leben in die Stadt. Bamberg wird von diesem grünen Plus noch lange profitieren", sagte Huml. Für die Landesgartenschau wurde ein ehemaliges Industriegelände in eine neue naturnahe Landschaft umgewandelt. Dazu wurden 400 Bäume, 5.500 Sträucher und 50.000 Stauden sowie 255.000 Blumenzwiebeln gepflanzt. Außerdem wurden Wege am Ufer und innerhalb der Insel, neue Grünflächen und Gärten angelegt. Als einer der Hauptanziehungspunkte erwies sich der durch das Wasserwirtschaftsamt Kronach neu gebaute Fischpass an der Regnitz. Huml: "Neue Grünflächen in der Stadt haben Lebensräume für selten Arten wie den Eisvogel geschaffen. Die Regnitz ist jetzt wieder für wandernde Fischarten wie die Barbe passierbar. Die Landesgartenschau ist damit ein Musterbeispiel für das Zusammenspiel von Mensch und Natur." Während der Gartenschau informierte der Pavillon des Umweltministeriums unter dem Motto "Bayern Arche" über Bayerns Artenvielfalt und Maßnahmen zu deren Schutz und Erhalt. Als besonderes Highlight lieferte eine Unterwasserkamera Einblick in die Regnitz. Auf der Landesgartenschau fanden rund 3.000 Veranstaltungen wie Blumenschauen, Musikevents, Sportwettkämpfe oder Kinderfeste statt. "Diese Gartenschau war ein herausragendes Ereignis für die gesamte oberfränkische Region", bekräftigte Huml.

Das Umweltministerium stellte für die Landesgartenschau insgesamt 3,6 Millionen Euro zur Verfügung. Hinzu kamen zusätzlich Fördermittel der EU in Höhe von etwa 900.000 Euro. Durch Landesgartenschauen und Regionalschauen wurden in Bayern bislang insgesamt über 365 Hektar dauerhafte Grün- und Erholungsflächen geschaffen. Das Umweltministerium förderte seit 1980 Landes- und Regionalschauen mit insgesamt 64 Millionen Euro.

Weitere Informationen unter www.arche.bayern.de

Rosenkavalierplatz 2
81925 München

Öffentliche Verkehrsmittel
U4 Arabellapark

Telefon: (089) 92 14 - 22 04
Telefax: (089) 92 14 - 21 55
e-mail: pressestelle@stmug.bayern.de
Internet: www.stmug.bayern.de

Pressesprecherin
Natascha Grünpeter